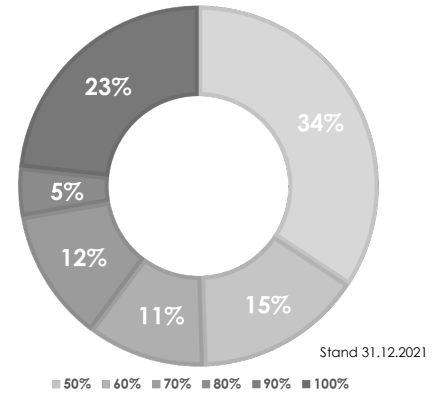


Menschen mit Behinderung im Kreis Euskirchen

2021 waren im Kreis Euskirchen **194.701** Einwohner*innen gemeldet davon **20.610** Menschen mit Schwerbehinderung

- 9.010** im erwerbsfähigen Alter von 15-65 Jahren
- 1.915** in einer regulären Beschäftigung / Ausbildung
- 26 %** der schwerbehinderten Menschen sind erwerbstätig

Grad der Behinderung**

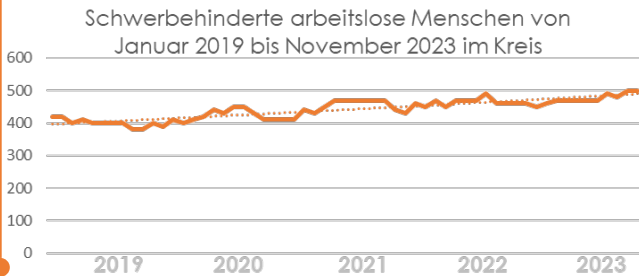


** In den Statistiken der BA gilt als schwerbehindert, wer einen Grad der Behinderung von 50 und mehr hat oder von der BA einem schwerbehinderten Menschen gleichgestellt wurde.

TOP 3 Wirtschaftszweige der Beschäftigung

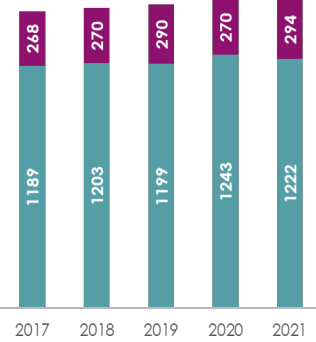
- Verarbeitendes Gewerbe: **363**
- Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung: **387**
- Gesundheits- und Sozialwesen: **366**

Arbeitslosigkeit schwerbehinderter Menschen



Im **November 2023** sind im Kreis Euskirchen **6010** Menschen arbeitslos gemeldet, darunter **500** Menschen mit Behinderung.

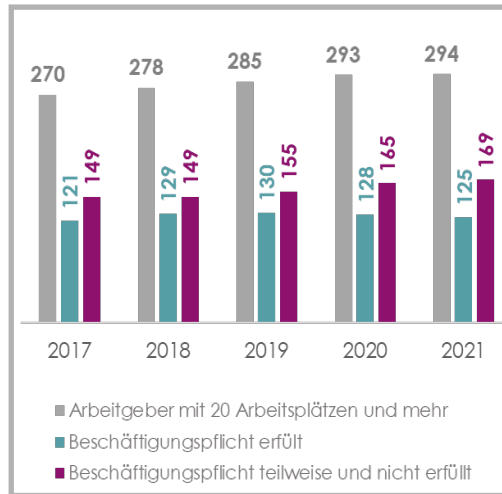
- 8,3 %** aller Arbeitslosen im Kreis sind schwerbehindert
- 58 %** von ihnen haben eine abgeschlossene Berufsausbildung oder akademische Ausbildung



Beschäftigungspflicht im Kreis Euskirchen

- erfüllt: **42,5 %**
- nicht/teilweise erfüllt **57,5 %**
- Private Arbeitgeber **40,1% erfüllt**
- Öffentliche Arbeitgeber **66,7% erfüllt**
- Jahresdurchschnitt 2021 (BsbM)

Ausgleichsabgabe im Kreis Euskirchen



Regionaler Vergleich

- Düren**: erfüllt 40,5 %, nicht/teilweise erfüllt 59,5 %
- Städteregion Aachen**: erfüllt 39 %, nicht/teilweise erfüllt 61 %
- Rhein-Erft-Kreis**: erfüllt 45,3 %, nicht/teilweise erfüllt 54,7 %
- Rhein-Sieg-Kreis**: erfüllt 46,1 %, nicht/teilweise erfüllt 53,9 %

Ansprechstellen

Kreis Euskirchen, Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben

- LVR - Inklusionsamt des Landschaftsverband Rheinland
- IFD - Integrationsfachdienst Rhein-Erft/Euskirchen
- EAA - Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber im Rheinland
- Agentur für Arbeit - Kreis Euskirchen
- Jobcenter - Kreis Euskirchen
- Deutsche Rentenversicherung Rheinland
- IHK, HWK und Kreishandwerkerschaft Rureifel

Im Frühjahr 2015 werden sechs Handlungsfelder definiert:

- 1 Arbeit
- 2 Gesundheit und Pflege
- 3 Erziehung und Bildung
- 4 Wohnen
- 5 Mobilität, Barrierefreiheit
- 6 Freizeit

Handlungskonzept:

Einfach für Alle
Inklusion im Kreis Euskirchen

Abrufbar aus der Kreisseite

Es konstituieren sich AGs zu den HFs.

Die AGs haben die Aufgabe, für ihr spezifisches Themenfeld die Ausgangslage zu diskutieren, Ziele zu formulieren und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Inklusion zu erarbeiten.